

Germany-Heinsberg: Refuse and waste related services**OJ S 183/2020 21/09/2020****Contract award notice****Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Landrat des Kreises Heinsberg

Postal address: Valkenburger Str. 45

Town: Heinsberg

NUTS code: DEA29 Heinsberg

Postal code: 52525

Country: Germany

Contact person: Zentrale Vergabestelle

E-mail: vergabestelle@kreis-heinsberg.de

Telephone: +49 2452-130

Fax: +49 2452-131395

Internet address(es):Main address: <https://www.kreis-heinsberg.de/>Address of the buyer profile: <https://www.kreis-heinsberg.de/aktuelles/ausschreibungen/>**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Verwertung von Altpapier für den Kreis Heinsberg

Reference number: 15 20 01-2020/45

II.1.2. Main CPV code

90500000 Refuse and waste related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Der Kreis Heinsberg ist zuständige Gebietskörperschaft für die Übernahme und Verwertung von Altpapier und somit für die ausgeschriebene Leistung sowohl Auftraggeber als auch ausschreibende Stelle. Die Zuständigkeit für die Sammlung von Altpapier liegt bei den kreisangehörigen Städten und Gemeinden und ist nicht Gegenstand der Ausschreibung.

Ziel der Vergabe ist die nachhaltig wirtschaftliche Verwertung von Altpapier unter Beachtung des Transportaufwands für die zur Sammlung des Altpapiers verpflichteten kreisangehörigen Städte und Gemeinden. Die ausgeschriebene Gesamtleistung umfasst die Übernahme von 18 000 Mg/a bis 22 000 Mg/a und Verwertung der gesamten Menge wobei die Abrechnung getrennt nach kommunaler Herkunft sowie anteiliger PPK-Verpackungsmenge erfolgt. Die Gesamtleistung wird in einem Los vergeben.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1,00 EUR

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA29 Heinsberg

Main site or place of performance: Kreisgebiet Heinsberg 52525 Heinsberg

II.2.4. Description of the procurement

Altpapier im Sinne dieser Ausschreibung ist die im Kreisgebiet von den kreisangehörigen Städten und Gemeinden gesammelte Papier-, Pappe- und Kartonagefraktion, einschließlich der in Behälter und Container eingeworfenen oder den Bündeln anhaftenden Störstoffe. Der Kreis Heinsberg kann dem Auftragnehmer keine bestimmte Abfallqualität garantieren. Das Altpapier wird dem Auftragnehmer so übergeben wie es bei der Sammlung der kreisangehörigen Kommunen und des Kreises Heinsberg anfällt. Die ausschreibende Stelle macht darauf aufmerksam, dass die monatlich zu behandelnde Altpapiermenge im Jahresverlauf Schwankungen unterliegt.

Die zu vergebende Leistung umfasst im Wesentlichen die nachfolgend beschriebenen Einzelleistungen:

- Vorhaltung (mindestens) einer Übernahmestelle und dortige Übernahme und Verwiegung des von den kreisangehörigen Kommunen/vom Kreis Heinsberg oder einem Drittbeauftragten im Gebiet des Kreises eingesammelten Altpapiers;
- Durchführung sämtlicher Transporte, die für die stoffliche Verwertung des Altpapiers und die Entsorgung der Störstoffe notwendig sind;
- ggf. Übergabe von Teilmengen des Altpapiers an vom Kreis Heinsberg benannte Dritte; eine Übergabe von Teilmengen erfolgt nur nach Vorgabe und auf Anweisung des Kreises Heinsberg;
- stoffliche Verwertung bzw. Vermarktung des Altpapiers in gesetzlich zugelassenen Anlagen (inkl. ggf. zusätzlicher Leistungen wie verpressen und sortieren);
- Dokumentation des Eingangs und Verbleibs der angelieferten Altpapiermengen, aufgeschlüsselt nach Menge, Sorte, Anlieferer/Herkunft (Kommune/Kreis) und Empfänger /Anlage;
- nachweisliche Entsorgung der ggf. anfallenden Sortierreste bzw. Störstoffe unter Nennung der Menge und der Entsorgungsanlage.

II.2.5. Award criteria

Cost criterion - Name: Gesamtentgelt für die Vertragslaufzeit / Weighting: 95

Cost criterion - Name: Transportentfernung zur Umschlaganlage / Weighting: 5

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2020/S 085-202131](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

The contracting authority will not award any further contracts based on the above prior information notice

Section V: Award of contract

Title:

Auftragsvergabe Bongaerts Recycling

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

09/09/2020

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 4

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Bongaerts Recycling

Postal address: Kaulillerweg 122B

Town: Peer

NUTS code: BE22 Prov. Limburg (BE)

Postal code: B-3990

Country: Belgium

E-mail: calculatie@bongaertsrecycling.be

Telephone: +32 11603258

Fax: +32 11603270

Internet address: <http://www.bongaertsrecycling.be>

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 1,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXS0YYUYY74

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland

Postal address: Zeughausstr. 2 10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammer Rheinland

Postal address: Zeughausstr. 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

§ 160 GWB – Einleitung, Antrag:

- 1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.
- 2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.
- 3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:
 - a) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
 - b) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 - c) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 - d) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

§ 161 GWB – Form, Inhalt:

- 1) Der Antrag ist schriftlich bei der Vergabekammer einzureichen und unverzüglich zu begründen. Er soll ein bestimmtes Begehren enthalten. Ein Antragsteller ohne Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt, Sitz oder Geschäftsleitung im Geltungsbereich dieses Gesetzes hat einen Empfangsbevollmächtigten im Geltungsbereich dieses Gesetzes zu benennen.
- 2) Die Begründung muss die Bezeichnung des Antragsgegners, eine Beschreibung der behaupteten Rechtsverletzung mit Sachverhaltsdarstellung und die Bezeichnung der verfügbaren Beweismittel enthalten sowie darlegen, dass die Rüge gegenüber dem Auftraggeber erfolgt ist; sie soll, soweit bekannt, die sonstigen Beteiligten benennen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

16/09/2020